

14.09.87

EG - A - Fz - In

Empfehlungen

der Ausschüsse

zum

Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Durchführung einer Reihe von Erhebungen über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe im Zeitraum 1988 bis 1997

KOM(87) 245 endg.; Ratsdok. 7014/87

Punkt der 580. Sitzung des Bundesrates am 25. September 1987

Der federführende Ausschuß für Fragen der Europäischen Gemeinschaften (EG),
der Agrarausschuß (A),
der Finanzausschuß (Fz) und
der Ausschuß für Innere Angelegenheiten (In)
empfehlen dem Bundesrat, zu der Vorlage wie folgt Stellung zu nehmen:

EG
A
In

1. Anhang 1:

Der Bundesrat bittet die Bundesregierung, bei den weiteren Verhandlungen darauf hinzuwirken, daß in Anhang 1 der Verordnung (Merkmalskatalog) folgende Merkmale als fakultativ für die Bundesrepublik Deutschland gekennzeichnet werden:

...

I. - 02 Champignons

03 Bewässerte Fläche

[EG, In] [04 Grundfläche der genutzten Gewächshäuser]

J. - 10 Ziegen

EG
A
In 2. K. - [01 Vierradschlepper, Kettenschlepper, Geräte-
träger]

[EG, In] 02 Einachsschlepper, Motorhacken, Motorfräsen und
Motormäher

[EG, In] [03 Mähdrescher]

04 Feldhäcksler

05 Kartoffelerntemaschinen (vollmechanisierte)

06 Zuckerrübenerntemaschinen (vollmechanisierte)

07 Melkmaschinenanlagen (feststehende oder beweg-
liche)

08 Melkstand.

EG
In 3. Die vorgesehene Regelung läuft den Bemühungen des Bundes
und der Länder um eine Beschränkung des gesamt-
statistischen Programms zuwider.

A 4. Darüber hinaus würde die Erhebung dieser Merkmale zu
einer Ausweitung der Statistik führen, deren Infor-
mationswert und agrarpolitischer Nutzen wegen der
geringen Bedeutung der erhobenen Merkmale in keinem
angemessenen Verhältnis zum Aufwand stehen würde.

EG
In 5. Champignons werden in der Bundesrepublik Deutschland von
landwirtschaftlichen Betrieben nur in sehr geringem
Umfang angebaut. Der Anbau erfolgt ganz überwiegend im
nichtlandwirtschaftlichen Bereich.

...

Bei der Erfassung der bewässerten Fläche ergeben sich vor allem Definitionsprobleme, die zu kaum verwertbaren Ergebnissen führen werden.

- EG
In
6. Die Grundfläche der Gewächshäuser gehört nicht zum Fragenprogramm der Bodennutzungshaupterhebung, mit der in der Bundesrepublik Deutschland auf dem Wege über die Agrarberichterstattung die EG-Anforderungen abgedeckt werden.
- EG
In
7. Die Ziegenhaltung hat für die landwirtschaftlichen Betriebe der Bundesrepublik Deutschland kaum Bedeutung.
- EG
In
8. Daten über den Schlepper- und Maschinenbestand sind nur von begrenzter Aussagekraft und rechtfertigen nicht den relativ hohen Erhebungsaufwand. Die eigentlich wünschenswerten Informationen über die Leistung und den Einsatz lassen sich mit den vorgeschlagenen Fragen nicht gewinnen.
- EG
Fz
9. Insgesamt bittet der Bundesrat die Bundesregierung, bei den Verhandlungen in Brüssel darauf hinzuwirken, daß sämtliche Merkmale in Anhang 1 der Verordnung (Merkmalskatalog) für die Bundesrepublik Deutschland als fakultativ gekennzeichnet werden, [solange] die[se] in den bestehenden agrarstatistischen Erhebungsprogrammen der Bundesrepublik nicht enthalten sind.
- [EG]
- A
10. Der Bundesrat geht im übrigen davon aus, daß Merkmale, die in der Bundesrepublik Deutschland keinerlei Relevanz haben, nicht erhoben werden müssen, auch wenn sie nicht ausdrücklich als fakultativ für die Bundesrepublik Deutschland ausgewiesen sind (z.B. D. 07 Reis, G. 02 Zitrusanlagen, G. 03 Olivenanlagen).

EG
In 11. Anhang 2:

Nummer 6 Halbsatz 2 erhält folgende Fassung:

"sie verpflichtet sich, diese Daten innerhalb einer Frist von zwölf Monaten nach Abschluß der Arbeiten zur Datenerhebung vor Ort auf Magnetträger zu speichern und kurzfristig verfügbar zu halten."

Angesichts der Möglichkeiten der Datenfernübertragung besteht kein Bedarf, die benötigten Individualdaten abweichend von der im Grundgesetz festgelegten Aufgabenteilung zwischen Bund und Ländern bei einer zentralen Stelle zu speichern und aufzubereiten. Viele Statistische Landesämter verfügen über einen Anschluß an das DATEX-P-Netz der Deutschen Bundespost. Unter Verwendung des Datenvermittlungssystems NW (DVS) kann der Transfer von Daten und Programmen zwischen dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern in kürzester Zeit abgewickelt werden. An einer Datenfernübertragung innerhalb der amtlichen Statistik besteht ohnehin ein erhebliches nationales Interesse. Es kann daher davon ausgegangen werden, daß in Kürze alle Länder über einen DATEX-P-Anschluß verfügen.